

## Hierarchien und deren Zukunft



Marius Donhauser und Monique Dekker



Ayad Al-Ani (li.) und Thomas Lutz bei der Podiumsdiskussion

### DEBATTE

# Hierarchien und deren Zukunft

WIEN. Haben klassische Hierarchien in Unternehmen noch Zukunft oder sind sie bereits ein Auslaufmodell? Darum drehte es sich bei den „Kahlenberger Gesprächen“, zu denen die Modul University Vienna geladen hatte. Organisationsforscher **Ayad Al-Ani** gab sich etwa davon überzeugt, dass das Modell von Festanstellungen überholt sei: „Statt dessen liegt die Zukunft von Unternehmen darin, Kreativität und Innovation zu fördern.“ Und Microsoft-Österreich-Sprecher **Thomas Lutz** wies darauf hin, dass

die Arbeitswelt im Umbruch sei: „Wir erleben einen rasanten Wandel von der Industrie hin zu einer Informations- und Wissensgesellschaft – das beeinflusst auch die Art und Weise, wie wir leben und arbeiten.“ Für Hotelkit-Chef **Marius Donhauser** lässt die klassische Hierarchie keine Innovation zu, „denn es fließt viel Energie in politische Entscheidungen“. Weiters am Wort waren: **Monique Dekker**, Generaldirektorin Park Hyatt Vienna, und **Hani El Sharkawi**, Leiter des Modul-Karrierecenters. (chp)